



Gemeindenachrichten

der Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf

Ausgabe 3/2022

Dürnleis



Haslach



Kammersdorf



Kleinsierndorf



Kleinweikersdorf



Nappersdorf



Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Weihnachten und ein neues Jahr
stehen vor der Tür - Zeit der
Besinnung und des Rückblicks auf
das zu Ende gehende Jahr, aber
auch Zeit der Hoffnung und der
Erwartungen an das kommende.

Auch das Jahr 2022 hat uns vor Augen geführt, dass wir nicht auf einer Insel der Glückseligen leben. Erneut stehen massive Einschränkungen im privaten und öffentlichen Leben an. Zahlreiche Krisen und Probleme unserer globalisierten Welt wirken sich unmittelbar bei uns und auf uns aus.

Trotz allem werden wir uns seitens der Gemeinde auch im kommenden Jahr darauf konzentrieren, unsere wichtigsten Aufgaben zu erfüllen und natürlich auch die für eine gute Weiterentwicklung unserer Gemeinde erforderlichen Vorhaben und Projekte nicht aus den Augen verlieren.

In diesem Jahr haben wieder viele „Ehrenamtliche“ zum Gelingen unseres Gemeinwesens beigetragen. Vieles von dem, was Nappersdorf-Kammersdorf ausmacht, geht auf die gemeinschaftlichen Aktivitäten der Bürgerinnen und Bürger sowie der ortsansässigen Vereine und freiwilligen Feuerwehren zurück. Dem sozialen, kulturellen oder sportlichen Engagement der unzähligen ehrenamtlich Tätigen gilt daher mein besonderer Dank. Bitte setzen Sie Ihre für Nappersdorf-Kammersdorf unverzichtbare Kreativität und Arbeit fort.

Danken möchte ich aber auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die ständig steigende Erwartungen und Anforderungen zu erfüllen haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Gemeinderats für die konstruktive Zusammenarbeit.



Ich wünsche Ihnen ein friedliches und gesegnetes
Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start
in ein hoffentlich besseres neues Jahr.

Ihr Bürgermeister
Ing. Martin Eckl

Impressum: Hersteller, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf,
2033 Kammersdorf, Kammersdorf 58
Telefon: +43 2953 2314, Fax+43 2953 2314-15
Homepage: www.nappersdorf-kammersdorf.gv.at
UID: ATU 16228909, DVR.: 0002798
Verlags- und Herstellungsort: 2033 Kammersdorf 58
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Martin Eckl, 2033 Kammersdorf 58



KAMMERSDORF INSTANDSETZUNG DER FASSADE DES GEMEINDEAMTES

Der Gemeinderat von Nappersdorf-Kammersdorf hat am 25. Mai. 2022 die Vergabe von Leistungen für die Neubeschichtung der Fassade des Gemeindeamtes in Kammersdorf beschlossen.

Die Investitionskosten beliefen sich auf EUR 32.315,74 und werden zu 61,89 % durch Bedarfszuweisung vom Land Niederösterreich und zu 38,11 % durch die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf (inkl. Versicherungsleistungen) getragen.

Foto: Maria Kappe



KLEINSIERNDORF BILDSTOCK SANIERUNG

„1713 HAT DIE NACHPASCHAFT KLEINSIENDORF SEZEN LASEN DIESES CRVZGOT ZV EHREN WEGEN DER PEST VNDPOSER SEVCHSE ZV PEHETEN“

Diese Inschrift befindet sich am Marterl im Kreuzungsbereich in Kleinsierndorf und weist auf die Zeit der Pest in unserer Heimat hin.

Ursprünglich soll es an einem anderen Ort in Kleinsierndorf errichtet worden sein und wurde später an den jetzigen Standort versetzt. Frau Elisabeth Fetter und Herr Eduard Fetter kümmern sich laufend hingebungsvoll um die Pflege und dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön.



Auf Grund starker Verwitterung hat sich die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf entschlossen, das gemeindeeigene Denkmal fachgerecht sanieren zu lassen und die Renovierung konnte im Sommer 2022 fertig gestellt werden.

Die Investitionskosten beliefen sich auf EUR 7.348,00 und werden zu 100 % durch die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf getragen.

Im Bild v.l.n.r.:

OV Roman Dallinger, Elisabeth Fetter, Eduard Fetter, Vzbgm. Maria Kappe

Fotos: Maria Kappe

INVESTITIONEN IM KINDERGARTEN UND IN DER VOLKSSCHULE

Die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf hat vor kurzem im Kindergarten und in der Volksschule ca. EUR 5.500,00 für Geschirrspüler, Rauchwarnmelder, Staubsauger und Lehrerstühle für den laufenden Betrieb investiert. Wir wünschen einen reibungslosen Arbeitsalltag um die Lernziele erfolgreich zu erreichen.



ZUSAMMENTREFFEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN NAPPERSDORF-KAMMERSDORF MIT DEN VOLKSSCHULKINDERN

Unsere Volksschulkinder wurden sanft auf einen Ernstfall in Nappersdorf-Kammersdorf vorbereitet. Mit spielerischer Mitwirkung der Kinder in der Volksschule Nappersdorf wurde durch die Freiwillige Feuerwehr unter der Leitung von HBI Christian Puchwein und der Schulleiterin Sabine Steinacher ein Evakuierungsnotfall geübt. Die Feuerwehrleute präsentierten die Schutzausrüstung, das Behelfsmaterial und gaben Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr. Zur besseren Veranschaulichung wurde sogar künstlicher Rauch eingesetzt um die Personenrettung realistisch umzusetzen. Der Besuch soll den Kindern die Angst bei einem etwaigen Einsatz nehmen.



Fotos: Christian Puchwein

VERABSCHIEDUNG DER FREIZEITPÄDAGOGIN DER SCHULISCHEN NACHMITTAGSBETREUUNG



Am Donnerstag, den 1. September 2022 fand anlässlich der beruflichen Veränderung unserer geschätzten Freizeitpädagogin Frau Mag. Alexia Dittrich-Seinitz in den Räumlichkeiten der Volksschule Nappersdorf-Kammersdorf eine kleine Abschiedsfeier statt.

Mit Blumen bedankten sich die Verantwortlichen der Gemeinde für die seit September 2019 mit der pädagogischen Leitung der schulischen Nachmittagsbetreuung in der Volksschule - über die NÖ Familienland GmbH - tätige Freizeitpädagogin und wünschten ihr von Herzen alles Gute für die neue Tätigkeit als Leiterin des künstlerischen Betriebsbüros des Landestheaters Niederösterreich.

Foto: Maria Kappe

Im Bild v.l.n.r.: Schulleiterin VOL Sabine Steinacher MEd, Mag. Alexia Dittrich-Seinitz, Bgm. Ing. Martin Eckl, Vzbgm. Maria Kappe, AL Sabine Dötzl



„AKTION SCHUTZENGELE“ ZUM SCHULBEGINN IN DER VOLKSSCHULE UND IM KINDERGARTEN

Bürgermeister Ing. Martin Eckl und Vizebürgermeisterin Maria Kappe wünschten allen Kindern und den Pädagoginnen samt Helferinnen ein erfolgreiches, schönes neues Schul- bzw. Kindergartenjahr und eine gute Klassen/Gruppengemeinschaft.

Unser Bürgermeister brachte auch noch für jedes Kind ein flexibles Leuchtband, mit dem die Sicherheit erhöht werden kann, mit.

Ziel der Aktion Schutzengel ist es, mit Plakaten und Werbeschaltungen für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere NÖ Schul- und Kindergartenkinder sicher unterwegs sind.



Im Bild v.l.n.r.:
Bürgermeister Ing. Martin Eckl, Schulleiterin
VOL Sabine Steinacher MEd, Vzbgm.
Maria Kappe mit Kindern der Volksschule

Foto: Maria Kappe



Im Bild v.l.n.r.:
Vizebürgermeisterin Maria Kappe, Bürgermeister
Martin Eckl, Kindergartenleiterin Judith Weber,
Kindergartenpädagogin Elisabeth Fiby mit Kindern
des Kindergartens

Foto: Maria Kappe

JUGENDHEIME IN DER GEMEINDE

- 1) In Kammersdorf und Kleinweikersdorf werden Jugendheime durch die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf den jugendlichen Gemeindebürgern zwischen dem **14. und dem 24. Lebensjahr** zur Verfügung gestellt. Die Nutzung durch nicht in der Gemeinde Wohnhafte und durch Ältere ist nicht gestattet.
- 2) Für Kosten wie Restmüllentsorgung, Strom und Gas, Rauchfangkehrer, Versicherung etc. kommt die Gemeinde, also die Allgemeinheit, auf. Daher ist der Restmüll gering zu halten, auf den Stromverbrauch zu achten, laufend zu lüften, aber in der **Heizsaison sind nach dem Lüften die Türen und Fenster zu schließen.**
- 3) Die Jugendschutzbestimmungen sind zu beachten vor allem § 18 Alkohol, Tabak und sonstige Rausch- und Suchtmittel.
- 4) Die Außentüren sind immer versperrt zu halten.
- 5) Die Räumlichkeiten samt WC-Anlage und insbesondere die Außenanlagen sind pfleglich zu behandeln und **sauber zu halten.** Zerbrochenes Glas und Zigarettenreste sind unmittelbar zu entfernen.
- 6) Der Müll ist streng zu trennen und zu den Abfuhrterminen sichtbar bereitzustellen: Restmülltonne, Papiertonne, Gelber Sack, Altglascontainer.
- 7) Die jeweils aktuellen Regeln für Zusammenkünfte in der Gastronomie und Freizeiteinrichtungen sind zu beachten, insbesondere in Bezug auf Covid-19 und Rauchverbot.
- 8) Um einen störungsfreien Betrieb der angrenzenden Betriebe und ruhigem Auskommen mit den Anrainern zu gewährleisten, ist auf Lärm und sehr laute Musik zu verzichten.

Danke an die Jugendlichen für die Einhaltung dieser simplen Vorgaben.



KLEINWEIKERSDORF KRIEGERDENKMAL SANIERUNG

EUER OPFER UNSERE VERPFLICHTUNG HALTET FRIEDEN!

Diese Inschrift befindet sich am Kriegerdenkmal in Kleinweikersdorf und weist auf die Zeit des 1. und 2. Weltkrieges hin. Die nachfolgenden Generationen müssen danach trachten, dass ein Leben in Frieden und Freiheit für alle möglich ist.

Auf Grund starker Verwitterung hat sich die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf entschlossen, das gemeindeeigene Denkmal fachgerecht sanieren zu lassen und die Renovierung konnte noch vor Allerheiligen 2022 fertig gestellt werden.

Die Investitionskosten beliefen sich auf EUR 6.693,60 und werden zu 100 % durch die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf getragen.

Foto: Maria Kappe

BAUMPFLANZAKTION

Beim Tree Run der NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ im Frühjahr haben Bürger aus der Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf **10 Baumsetzlinge „erlaufen“**.

Hiermit ein herzliches Dankeschön für die Teilnahme und Einmeldung! Jeder Teilnehmer hat damit persönlich einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Unsere Bäumchen (Hainbuche, Apfel und Kriecherl) wurden auf unsere Katastralgemeinden aufgeteilt und zur idealen Pflanzzeit gesetzt. Da der Oktober sehr warm war, wurde noch fleißig gegossen.

Foto: Maria Kappe



KALKALPEN MÄNNAG´SANG GESTALTET HEILIGE MESSE IN KAMMERSDORF

Der stimmungsgewaltige Kalkalpen Männag´sang gastierte auf Einladung von Bürgermeister Ing. Martin Eckl und Karina Weißensteiner in der Kammersdorfer Kirche vor vollem Haus.

Der Chor, im Bezirk Steyr-Land in Oberösterreich zuhause, mit Obmann Diakon Karl Karrer, gestaltete die Sonntagsmesse, zelebriert von Pater Stephan Schnitzer OSB, mit ihren imposanten Gesängen.

Im Bild v.l.n.r.: Geschf. Gemeinderat Richard Zausinger, Pater Stephan, Bürgermeister Ing. Martin Eckl und die Mitglieder des Kalkalpen Männag´sang

Foto: Maria Kappe

NÖ LANDTAGSWAHL 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag NÖ neu gewählt. Anfang Jänner erhalten Sie eine „Amtliche Wahlinformation - Landtagswahl 2023“. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Wahlkartenwähler die ihr Stimmrecht am Wahltag im Wahllokal ausüben möchten, dürfen dies nur im Wahllokal des Wahlsprengels 3-Kammersdorf/Kleinsierndorf von 09:00 bis 13:00 Uhr im Gemeindeamt, 2033 Kammersdorf 58.

Wenn Sie im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung.



NEUANSCHAFFUNG KINDERTRANSPORTBUS

Da der alte Kindertransportbus, der über lange Zeit hinweg gute Dienste geleistet hatte, in die Jahre gekommen war und in absehbarer Zukunft nicht mehr für diese Fahrten zur Verfügung gestanden wäre, hat sich die Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf im Vorjahr dazu entschlossen einen vollelektrischen Kleinbus Opel Vivaro-e für den Transport der Kindergartenkinder anzuschaffen.

Ende Juni 2022 war es dann soweit und der neu angeschaffte Bus wurde der Gemeinde übergeben.

Die Investitionskosten beliefen sich auf EUR 35.357,83 netto. Die Finanzierung erfolgte zu 28 % durch die Gemeinde, zu 38 % durch Fördermittel des Landes Niederösterreich (BZ Energie-Spar-Gemeinde, Energie- und Umweltagentur und Schul- und Kindergartenfonds) sowie zu 34 % durch Fördermittel des Bundes (E-Mobilitätsbonusanteil und E-Mobilitätsförderung).



Im Bild v.l.n.r.: Vzbgm. Maria Kappe, Mag. Astrid Zeitlberger, KIGA-Leiterin Judith Weber, LAbg. ÖkR Bgm. Richard Hogl, Regionalleiterin Weinviertel Mag. Regina Engelbrecht (Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich), Bgm. Ing. Martin Eckl Foto: Maria Kappe



Ein besonderer Dank gilt dem Inhaber der in Kammersdorf ansässigen Firma WORX Industries, Herrn Jürgen Pfabigan, der die Beschriftung des neuen Busses ausgeführt und gesponsert hat.

Ob Werbebeschriftungen für Auslagen oder Betriebsfahrzeuge, Lack- und Steinschlagschutz, Scheibentönungen, Teil- oder Vollfolierung von Fahrzeugen, Glasfassaden, die hochwertige Produktpalette und das breite Leistungsspektrum der Firma WORX Industries, lassen keine Wünsche offen.

RICHTIG HEIZEN mit Holz

Beitrag unseres Umweltgemeinderates GGR Ing. Lukas Tüchler

Reaktivierung: Vorsicht bei alten Öfen oder Kesseln - diese entsprechen oft nicht mehr dem Stand der Technik, haben Verschleißerscheinungen oder asbesthaltige Bestandteile. Wesentlich ist ein funktionierender

Kamin - mit dem Rauchfangkehrer abklären, ob die Kombination Ofen und Kamin betriebssicher ist!

Richtig anzünden: von oben - mit z.B. in Wachs getränkte Holzwollestücke als Anzündhilfe.

Brennstoff: entscheidend für einen sauberen und effizienten Verbrennungsvorgang - mind. 2 Jahre getrocknetes Holz (<25% Holzfeuchte), Pellets oder Holzbriketts.

Das Verbrennen von Grünschnitt und Gartenabfällen ist (auch im Freien) nicht erlaubt! Ebenso ist das Verbrennen von Verpackungsmaterial, behandeltem Holz, Plastik und anderem Abfall verboten!

Gesundheit: bei sauberer Verbrennung entstehen nahezu keine gesundheitsschädlichen Emissionen - bei unvollständiger Verbrennung (z.B. aufgrund von feuchtem Holz, Verbrennung von Abfällen, mangelnde Sauerstoffzufuhr) entstehen jedoch hohes Feinstaubaufkommen und giftige, krebserregende Schadstoffe. Hinweis dafür: rauchende und rußende Flamme.

Wohnraum-Temperatur: 1 °C weniger spart bis zu 6% Ihrer Heizkosten!

weitere Informationen finden Sie unter www.richtigheizen.at





UNSERE HAUSBERGE IN NAPPERSDORF-KAMMERSDORF / WULLERSDORF GREEN BELT CAMP

Jugendliche aus aller Welt stellen sich ehrenamtlich in den Dienst des Naturschutzbundes!

Auch heuer im September fand das Green Belt Camp des Niederösterreichischen Naturschutzbundes unter der Leitung von Geschäftsführerin Mag.^a Margit Gross statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer übernachteten in Zelten und waren auch in den



Gemeinden Nappersdorf-Kammersdorf und Wullersdorf aktiv. Am Sonntag, den 11.9.2022 wurde der Galgenberg gepflegt, am Montag, den 12.9.2022 war die Gruppe am Dernberg, am 13.9.2022 am Bockstall und am 14.9.2022 am Geißberg.

Im Wesentlichen wurden die Schlehdorne und Rubinien (Akazien) weggeschnitten, damit die freie Trockenrasenfläche wieder größer wird, wo wieder verschiedene Blumen und andere Pflanzenarten Platz finden, wie zum Beispiel die Ruthenische Kugeldistel, und viele mehr.

Zusammengesetzt hat sich die Truppe aus verschiedensten Nationen, wie beispielsweise Indonesien, Finnland, Italien, Frankreich, Deutschland, Kroatien und Österreich.

Die Bürgermeister Ing. Martin Eckl (Nappersdorf-Kammersdorf) und LAbg. ÖkR Bgm. Richard Hogl (Wullersdorf) besuchten gemeinsam mit der Vizebürgermeisterin Maria Kappe die Aktivisten und versorgten sie mit Getränken und kleinen Spenden für Verpflegungen. Gleichzeitig dankten sie für die Initiative zur Erhaltung einer artenvielfältigen Natur in unserer Heimat.



Foto v.l.n.r.: Vzbgm. Maria Kappe, Bgm. Ing. Martin Eckl, Anton Eckl, LAbg. ÖkR Bgm. Richard Hogl, Mag.^a Margit Gross, Martha Gross, Franz Seidl und das Freiwilligen-Team



>>> UNSERE GEMEINDE IST KLIMASCHUTZ-PIONIER

Nappersdorf-Kammersdorf erhält Auszeichnung!

Niederösterreich hat als erste Region Europas die Klimaziele des Landes auf die Gemeindeebene heruntergebrochen. Bis 2030 soll die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen massiv reduziert werden: So soll etwa der Bestand an Öl-Heizungen am gesamten Gemeindegebiet um 70 % reduziert werden. Besonders viele Öl- und Gasheizungen wurden 2021 in Nappersdorf-Kammersdorf auf erneuerbare Heizungen umgestellt.

Dafür wurde unsere Gemeinde von LH-Stv. Stephan Pernkopf als Pioniergemeinde ausgezeichnet. Wenn Sie noch mit Öl oder Gas heizen, lade ich Sie ein, nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg und stellen Sie jetzt um, dem Geldbörstel und dem Klima zuliebe!

Mit besten Grüßen,
Ihr **Bgm. Martin Eckl**

Raus aus Gas & Öl - Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl und Erdgas sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Förderung von Öl und Gas massive Umweltprobleme. Derzeit belegen Gas- und Ölheizungen in Niederösterreich Platz 1 und 5:

- Erdgas (28 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (22 %)
- Fernwärme (18 %)
- Wärmepumpen & Solaranlagen (14 %)
- und Öl (12 %)

Ölheizungsverbot im Neubau

Seit 1.1.2019 gilt für alle Gebäude in Niederösterreich, die nach dem 31.12.2018 bewilligt wurden ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Top-Förderung für Ihre Umstellung

Wollen auch Sie raus aus dem Öl und Gas? Dann lassen Sie sich die großzügigen Förderungen von Bund und Land nicht entgehen. Für die Umstellung auf erneuerbare Alternativen erwarten Sie, beim Tausch der

- Ölheizung: bis zu EUR 10.500,00
- Gasheizung: bis zu EUR 12.500,00



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren gGR UGR Ing. Mag. Lukas Tüchler zur Auszeichnung als Pioniergemeinde im Klimaziel Öl & Gas!

Details dazu und Tipps für die Umstellung finden Sie bei der Energieberatung NÖ unter www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oe1

100 % für Einkommensschwache

Für den Umstieg auf ein klimafreundliches Heizsystem bekommen einkommensschwache Haushalte ab sofort bis zu 100 % gefördert. Infos dazu finden Sie unter

www.energie-noe.at/sauber-heizen-fuer-alle

Weitere Informationen unter www.energie-noe.at



LEADER Region Weinviertel – Manhartsberg

Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn

T +43 (0)2952 / 305 25

E: office@leader.co.at, www.leader.co.at

www.facebook.com/leaderregion.weinviertelmanhartsberg/



Weinviertel-Schulmaterialien an Volksschule Nappersdorf-Kammersdorf verteilt

Die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg setzt gemeinsam mit weiteren LEADER- und Kleinregionen sowie Weinviertel Tourismus Maßnahmen, um den Stolz der Weinviertlerinnen und Weinviertler zu stärken! In diesem Zusammenhang sind die Schulen ganz wesentlich.

So übergab Renate Mihle von der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg die Unterrichtsmaterialien über das WEINVIERTEL an die Schulleiterin VOL Sabine Steinacher, MEd sowie Bürgermeister Ing. Martin Eckl.

Die Lehrkräfte bedankten sich sehr für den ansprechend und interessant gestalteten Weinviertel-Schulfolder und die Landkarte.

„Das Bewusstsein für die Heimatregion soll so schon im Kindesalter gestärkt werden. Die **Landkarte** stellt spannende Ausflugsziele im Weinviertel dar und das **Rätselheft** vermittelt spielerisch Wissenswertes über unser Weinviertel“, freut sich Bgm. Eckl über die Materialien.

Sämtliche Fakten zum Weinviertel gibt es zum Nachlesen auf <https://mein.weinviertel.at/>

Die Weinviertler Kinder-Landkarte gibt es auf <https://mein.weinviertel.at/schulunterlagen> zum Runterladen.

Bildrechte:

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

Foto v.l.n.r.:

Bgm. Ing. Martin Eckl,
Schulleiterin VOL Sabine Steinacher, MEd und LEADER GF
Mag.^a Renate Mihle mit Kindern der Volksschule Nappersdorf-Kammersdorf bei der Übergabe der Weinviertel-Landkarte.

Rückfragehinweis:

Mag.^a Renate Mihle, GF



T: +43 (2952) 305 25

office@leader.co.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn
Znaimerstraße 59 | 2020 Hollabrunn | 02952/5373-0 | 02952/5373-14
office@gvhollabrunn.at | www.umweltverbaende.at/hollabrunn



VERMEIDEN BEGINNT BEI DER SCHULJAUSE

Mit der Jausenbox der Familie Tonni

Jeder von uns produziert Tag täglich Abfälle. Durch die Verwendung von Jausenboxen vermeiden wir Folien und durch Mehrwegflaschen können Plastikflaschen vermieden werden. Um schon die Kinder auf die Abfallproblematik hinzuweisen, verteilte der Abfallverband Hollabrunn wieder 519 Jausenboxen mit der Familie Tonni an die Tafelklassler im Bezirk Hollabrunn.

Abfallvermeidung in Zahlen:

- Über 5 kg Kunststoffabfall pro Schüler:in
- ca. 2.560 kg pro Jahr
- 10.240 kg in 4 Jahren
- rund 40.000 kg für alle unsere Volksschulkinder

Foto: Abfallverband Hollabrunn



Bei Rückfragen
Conny Lachmann
abfallberatung@gvhollabrunn.at

USV NAPPERSDORF-KAMMERSDORF LUD ZUR OFFENEN KELLERTÜR

Auch in diesem Jahr im Juli 2022 lud der Sportverein USV in die Nappersdorfer Kellergasse (Haselberger-Keller) zur OFFENEN KELLERTÜR. Es wurden beste Weine unserer heimischen Winzer und auch ein reichhaltiges Speisenangebot von klassischen Heurigenschmankerln bis zur sommerlichen Schaffrischkäserolle kredenzt. Danke für Ihre Unterstützung unseres Sportvereins.

Foto v.l.n.r.: Sandra Dürnsteiner, Vzbgm. Maria Kappe, Wolfgang Müllner, Sandra Müllner, Christoph Müllner, LAbg. ÖKR Bgm. Richard Hogl, Bernhard Karollus



Foto v.l.n.r.: Renate Scherer, Adele Zeinler, LAbg. ÖKR Bgm. Richard Hogl, Manfred Zeinler, Vzbgm. Maria Kappe, Michaela Kemeter, Andreas Kemeter

NAPPERSDORF GENUSSTOUR IM WEINVIERTEL

Auch im heurigen Sommer fand die Genusstour im Weinviertel mit 25 teilnehmenden Betrieben statt. Mit dabei im Bezirk Hollabrunn war die Gemüse-Manufaktur Kemeter in Nappersdorf. Man konnte einen Blick hinter die Kulissen werfen, die Produkte kennenlernen und auch verkosten. Im zweistunden-Takt gab es Betriebsführungen welche von zahlreichen Interessierten bestens genutzt wurden.



Hilfe und Pflege daheim Hollabrunn

Wir sind für Sie da!

- Mobile Pflege und Betreuung zuhause
- Heimhilfe - eine helfende Hand im Alltag
- Notruftelefon - Sicherheit auf Knopfdruck
- Menüservice - kostenlose Zustellung
- Mobile Pflegeberatung

Ihr Pflegemanager Dominik Weichmann
T 05 9249-52610



HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH
Theodor Körnergasse 3/7, 2020 Hollabrunn
pflege.hollabrunn@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at



Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start
ins neue Jahr!

Ihr Hilfswerk-Team

www.noe.hilfswerk.at

Die Trennfarbe 2023: Gelb.

Neu im Gelben Sack und in der
Gelben Tonne: Sackerl, Folien,
Fleischtassen und Plastikbecher.



Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen
jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.
Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe
bleiben länger im Kreislauf.



Hollabrunn macht's einfach
insgelbe.at





DIE BANKSTELLE DER RAIFFEISENBANK IN NAPPERSDORF WIRD AB 1. DEZEMBER 2022 ALS SELBSTBEDIENUNGS-BANKSTELLE GEFÜHRT.



Der Leiter unserer Bankstelle in Nappersdorf, Kurt Obermann, tritt nach 45 Jahren in der Raiffeisenbank Hollabrunn im Dezember seinen wohl verdienten Ruhestand an. Seit 1983 betreut Kurt Obermann seine Kundinnen und Kunden in Nappersdorf mit viel persönlichem Einsatz. Wir bedanken uns bei unserem Kurt für die langjährige Treue zu unserer Raiffeisenbank und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gesundheit. In den letzten Jahren hat digitales Banking quer über alle Altersgruppen stark zugenommen. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie hat einen wesentlichen Einfluss auf diese Entwicklung gehabt. Im Sinne eines verantwortungsvollen Wirtschaftens ist es daher erforderlich, die Infrastruktur der Bank diesen neuen Rahmenbedingungen anzupassen.

Bankstellenleiter Kurt Obermann

Als finanzieller Nahversorger in der Region ist es uns wichtig, die Selbstbedienungsgeräte vor Ort zu belassen. Die Versorgung mit Bargeld wird durch den Erhalt eines Bankautomaten sichergestellt. Der bereits bewährte Automat für den Kontoauszugsdruck und für Überweisungen steht Ihnen ebenfalls weiterhin in der Bankstelle zur Verfügung. An einem neuen Automaten können Sie ab sofort sowohl Einzahlungen als auch Auszahlungen von Papiergeld vornehmen.

Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden rasche und qualitativ hochwertige Beratung in den nächstgelegenen Bankstellen Hollabrunn und Wullersdorf an. Diese Bankstellen sind modern und top-ausgestattet, hier finden Sie für alle Spezialthemen wie z.B. Wohnbau, Förderungen und Veranlagung immer den richtigen Berater. Die wichtigsten Entscheidungen werden direkt vor Ort getroffen. Wir garantieren Ihnen weiterhin unser volles Engagement als leistungsstarker Finanzpartner. Selbstverständlich unterstützen wir Firmen, Vereine und gemeinnützige Institutionen auch weiterhin und bieten wirtschaftliche Unterstützung.

Allen Leserinnen und Lesern der Gemeindenachrichten wünschen wir besinnliche Feiertage, fröhliche Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2023!

**Raiffeisenbank
Hollabrunn**



„entgeltliche Schaltung“

ADVENTSINGEN IN DER PFARRKICHE KAMMERSDORF

Traditionell lud der Kirchenchor und der Pfarrgemeinderat von Kammersdorf am zweiten Adventsonntag zum Adventsingen in die Pfarrkirche Kammersdorf ein.

Unter der Gesamtleitung von Gregor und Hubert Schiesser wurden bekannte weihnachtliche Volksweisen und moderne Weihnachtslieder dargeboten.

Laura Spitzer an der Klarinette und Gregor Schiesser an der Violine gaben ihr Können vor der vollen Pfarrkirche zum Besten und Mag. Dr. Karlheinz Wukovits trug besinnliche Texte vor.

Abschließend gab es im Feuerwehrhaus noch Speis und Trank wobei der Reinerlös der Veranstaltung der Kirchenrenovierung zu Gute kommt.

Pfarrer P. Augustinus ANDRE OSB dankt herzlich.



Foto: Kirchenchor

NÖ IST KINDERÖSTERREICH

Mit Kinderösterreich und Familienösterreich starten wir die Offensive, für unsere Kleinsten und deren Familien. Mit der Präsentation der Kampagne durch LH Johanna Mikl-Leitner und LGF Bernhard Ebner wurde der zweite Schritt gestartet. Mit dieser Offensive wird in Niederösterreich ein neues Kapitel moderner Familienpolitik aufgeschlagen.

Damit haben wir uns fünf konkrete Ziele gesetzt, um für die beste Kinderbetreuung zu sorgen.

Der erste Punkt ist der Gratis-Vormittag für alle Kinder. Damit verbessern wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

In einem zweiten Schritt wird der Kindergarten für Kinder ab 2 Jahre geöffnet. Denn so wird die Lücke zwischen Karenz und Kindergarten geschlossen den Familien die Rückkehr ins Erwerbsleben erleichtert.

Damit unsere Kleinsten eine bessere und persönlichere Betreuung erhalten können, werden die Gruppen im Kindergarten verkleinert.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch in den Sommermonaten vereinbaren zu können, macht die Kinderbetreuung nur eine Woche Sommerpause. Damit ist Niederösterreich, neben Wien, an der Spitze der geringsten Schließtage.

Eines ist für uns klar: Die Lebens- und Arbeitsrealitäten der niederösterreichischen Familien ändern sich und damit wird auch der Bedarf an Kinderbetreuung ein anderer. Durch ein flächendeckendes Angebot, möglichst nahe am Wohnort, mit angepassten Öffnungszeiten, unterstützen Land und Gemeinden die Familien.

Denn auch wenn sich die Zeiten ändern, bleibt unser Grundsatz: Die Anliegen der Menschen, sind unsere Aufgaben. Deshalb sind wir die Niederösterreich-Partei. Zu jeder Zeit - und gerade in diesem Herbst.



„Ich will, dass Niederösterreich das Mutterland moderner Familienpolitik ist. Deshalb: Eine Betreuungsoffensive für unsere Kleinen, ein Entlastungspaket für unsere Familien“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.



KUNDMACHUNG

betreffend Änderung der Amtsstunden bzw. Parteienverkehrszeiten

In der Zeit vom 27. Dezember 2022 bis 5. Jänner 2023 wird im Gemeindeamt der Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf, in 2033 Kammersdorf, Kammersdorf 58, folgender **eingeschränkter Journdienst** geführt:

Dienstag, 27. Dezember 2022

Mittwoch, 28. Dezember 2022

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Freitag, 30. Dezember 2022

Montag, 2. Jänner 2023

Dienstag, 3. Jänner 2023

Mittwoch, 4. Jänner 2023

Donnerstag, 5. Jänner 2023

jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr

Es wird um Verständnis ersucht, dass während dieser Zeiten nicht alle Anliegen sofort erledigt werden können, da jeweils nur eine Mitarbeiterin anwesend sein wird.

In Notfällen (z. B. Rohrbrüche) erreichen Sie uns auch außerhalb der Amtsstunden bzw. Parteienverkehrszeiten unter der Tel.-Nr. 02953/2314-14.

Kammersdorf, Dezember 2022



Der Bürgermeister

(Ing. Martin Eckl)

Gesundheitszentrum - Nappersdorf 13, 2023 Nappersdorf

info@mein-gesundheitszentrum.at / www.mein-gesundheitszentrum.at

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Marlene Wimberger-Novotny

Ärztin für Allgemeinmedizin, Inhaberin

Tel: +43 (0)2953 22 29

Hausapotheke, Alle Kassen

Ordinationszeiten:

Mo 08:00 - 12:00 Uhr

DI 08:00 - 12:00 und 17:00 - 19:00 Uhr

MI keine Ordination

Do 08:00 - 12:00 und 17:00 - 19:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

ORTHOPÄDIE

Dr. Daniel Sternal

Facharzt für Orthopädie und Traumatologie

Wahlarzt

Tel: +43 (0)676 506 70 88

office@orthopaedie-sternal.at

www.orthopaedie-sternal.at

Ordinationszeiten:

DI, DO

DIÄTOLOGIE

Mag. Elisabeth Rinder-Pamperl

Diätologin

Tel: +43 (0)699 192 01 601

office@nutrition.co.at

www.nutrition.co.at

PHYSIOTHERAPIE

Karoline Boyer, BSc

Physiotherapeutin

Tel: +43 (0)681 812 70 704

physio.boyer@gmail.com

www.physio-boyer.at

Angelika Sternal, BSc

Physiotherapeutin, Heilmasseurin

Tel: +43 (0)670 655 88 85

angelika.sternal@gmx.at

Sonja Jurkovitz

Physiotherapeutin

Tel: +43 (0)664 226 52 62

sonja.jurkovitz@gmx.at

Termine nach telefonischer Vereinbarung



Wichtige Telefonnummern

Euro Notruf 112

Gas Notruf 128

Feuerwehr 122

Polizei 133

Ärztendienst 141

Telefonseelsorge 142

Rettung 144

Landeskrankenhaus Hollabrunn 02952 9004-0

GEBURTEN 2022

Zu- und Vorname:	wohnhaft in:	geboren:
Zausinger Julian	2033 Dürnleis	Jän. 2022
Burger Matthias Gerhard	2023 Haslach	Jän. 2022
Herzig Valentina Chiara	2033 Kammersdorf	Feb. 2022
Seifried Theodor	2023 Kleinweikersdorf	Apr. 2022
Berndl Suri Martha	2023 Kleinweikersdorf	Jun. 2022
Gritsch Elisa	2033 Kammersdorf	Jul. 2022
Fürnkranz-Schuster Luca	2033 Kammersdorf	Sep. 2022
Böck Florian	2033 Dürnleis	Okt. 2022
Böck Lena	2033 Dürnleis	Okt. 2022

Stand per Dez. 2022

STERBEFÄLLE 2022

Zu- und Vorname:	wohnhaft gewesen in:	verstorben am:
Gergits Helmut	2023 Nappersdorf 154/1	03.02.2022
Fischer Theresia	2033 Dürnleis 56/1	22.02.2022
Kurtz Maria	2033 Kammersdorf 157	09.03.2022
Hofer Manfred	2033 Kammersdorf 54	10.03.2022
Rosifka Gerhard	2153 Stronsdorf	30.03.2022
Wieser Leopoldine	2033 Kammersdorf 53	07.04.2022
Rosifka Josefine	2033 Kammersdorf 3	07.04.2022
Ornest Maria	2033 Kammersdorf 41	13.04.2022
Mayer Hermine	2023 Haslach 13	17.04.2022
Mayer Marie	2023 Nappersdorf 91	27.04.2022
Goldinger Leopold	2023 Kleinweikersdorf 116	06.08.2022
Gruber Georg	2023 Haslach 29	15.08.2022
Dr. phil. Nowotny Ernst	2023 Kleinweikersdorf 67	18.08.2022
Zaussinger Anna	2023 Haslach 8	25.08.2022
Dangl Marie	2023 Kleinweikersdorf 19/1	25.08.2022
Nemecek Kurt	2033 Dürnleis 86	05.09.2022
Rützler Maria	2023 Haslach 9	02.10.2022
Huber Emma	2023 Nappersdorf 86	06.10.2022
Ledwina Carmen	2023 Kleinweikersdorf 44	14.11.2022
Mörth Wolfgang	2033 Kammersdorf 105	16.11.2022
Ing. Flemming Peter	2033 Dürnleis 34	24.11.2022
Dangl Josef	2023 Kleinweikersdorf 19/1	27.11.2022

Stand per Dez. 2022



NÖ LANDESKINDERGARTEN KAMMERSDORF
Jahresrückblick 2022



Winter vertreiben

Ausflug in den Wald

Zirkusfest



*Ausflug auf den
Erdäpfelacker*





Was wir im Kindergarten alles machen ...



erleben, fühlen, probieren, spüren ...



Wir wünschen euch allen eine wunderschöne Weihnacht

Elisabeth, Regina, Doris, Judith und alle Kinder

VOLKSSCHULE NAPPERSDORF-KAMMERSDORF Jahresrückblick 2022



Das Team der Volksschule Nappersdorf- Kammersdorf: Schulleiterin VOL Sabine Steinacher, MEd / Dipl. Päd. Nicole Jungwirth / Denise Hofstätter, BEd / Manuela Kramer, BEd / Dipl. Päd. Gerda Blumenthal / RL Martina Schopf (nicht am Bild)

Im Schuljahr 2022/23 besuchen 10 Kinder die erste, 7 Kinder die zweite, 6 Kinder die dritte und 7 Kinder die vierte Schulstufe.

Auch in diesem Schuljahr stehen die Themen „Bewegung“, „Gesundheit“ und „Achtsamkeit“ im Vordergrund. Gemeinsam wollen wir mit allen Sinnen lernen und wertschätzend miteinander umgehen.

Da es den Rückblick vom Herbst bereits in der letzten Ausgabe gab, möchten wir heute berichten, was sich seit damals noch so in unserer Schule getan hat.



Im November gab es bereits den ersten Schnee und so durfte eine lustige Rodelpartie nicht fehlen. Nach einer besinnlichen Zeit im Advent startete das neue Jahr 2022.

Im Februar freuten sich alle auf das Faschingsfest. Endlich durfte wieder gemeinsam gespielt und gelacht werden. Die Kinder kamen verkleidet und hatten eine Menge Spaß.

Auch „Kroko“, das Maskottchen von Apollonia, dem Zahngesundheitsprogramm für Volksschulen durfte unsere SchülerInnen begrüßen und viel Neues rund um die Zähne erklären.



Die 1. und 2. Schulstufe pflanzten neue Frühblüher in den Schulgarten. Wir freuen uns schon auf den nächsten Frühling, um diese bewundern zu können.

Im April liefen ein paar SchülerInnen beim „Lauf der Menschlichkeit“ mit und konnten so Spenden für Projekte des ÖJRK sammeln.





Tatkräftig unterstützen wir das Projekt “Hintaus“ im Rahmen des Weinviertel Festivals. Die SchülerInnen bastelten fleißig für das Schuhkartonmuseum. Als Belohnung fand eine interessante Erzählstunde mit Paul und den Geschichten aus dem Wald statt.



Bei den Wasserjugendspielen in Pulkau konnten die 3. sowie die 4. Schulstufe ihr Wissen rund ums Wasser unter Beweis stellen. Dort mussten viele verschiedene Aufgaben gemeinsam bewältigt werden.



Außerdem machte die Klasse einen Ausflug nach St. Pölten. Bei einer lehrreichen Stadtführung wurde auch der Dom und der Landtag besichtigt. Der Aufstieg auf den Klangturm mit dem Blick nach unten gefiel den Kindern am besten.

Im Juni durfte die Klasse noch lustige Projektstage im Waldviertel erleben. Genächtigt wurde in Sallingstadt.

Neben actionreichen Spielen und einer Chaorsrallye standen noch ein Talentwettbewerb, eine Fackelwanderung sowie ein Discoabend mit Lagerfeuer am Programm.



Währenddessen gab es auch für die 1. und 2. Schulstufe etwas zu erleben. Eine Seminarbäuerin brachte den Kindern viel Wissenswertes über die Bienen und ihren Nutzen für die Natur bei.

Den Abschluss des Schuljahres bildeten einige Aktivitäten.

Gemeinsam besuchten wir das Museumsdorf in Niedersulz und die örtliche Feuerwehr. Dort erfuhren die Kinder einiges rund um die Arbeit und die Ausrüstung der Feuerwehr.



Das Zielspritzen sowie das Spielefest mit unserer ASKÖ-Trainerin Brigitta Renner waren die Highlights.





SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG Jahresrückblick 2022

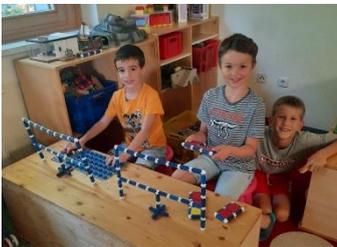
Im Schuljahr 2021/22 war in der schulischen Nachmittagsbetreuung viel Spannendes los für die Kinder:

Nach dem gemeinsamen Mittagessen und der Lernstunde, die von einer Pädagogin der Schule betreut wurde, gab es in der Kernzeit der Nachmittagsbetreuung viel Lustiges und Neues zu entdecken. Die Kinder hatten nach einem gemeinsamen Auftaktspiel die Möglichkeit, im Gruppenraum in Kleingruppen Lego und Playmobil, Friseurladen und Tischfußball zu spielen - um nur einiges zu nennen - Brettspiele zu entdecken oder am großen Mal- und Zeichentisch ihre Kreativität auszuleben. Im Turnsaal gab es immer die Möglichkeit, sich ausgiebig zu bewegen. Gemeinsame Ausflüge zum Sport- und Spielplatz boten eine willkommene Abwechslung.

In der Sommerbetreuung konnten sich die Kinder im Schulhof in den Plantschbecken abkühlen, am Sportplatz auf Entdeckungsreisen gehen, Stationenbetriebe mit Geschicklichkeitsaufgaben meistern und Musikinstrumente entdecken und ausprobieren.

Ein Chemieworkshop und ein Wandertag in die Kellergasse nach Dürnleis, wo es eine Kinderführung durch die Keller gab, rundeten das Sommerprogramm ab.

In der Nachmittagsbetreuung standen Spiel, Spaß und Action im Vordergrund.



Wir wünschen unserer bisherigen Kollegin Frau Mag. Alexia Dittrich-Seinitz auch auf diesem Wege, viel Erfolg bei ihrer neuen beruflichen Herausforderung.



Auch im Schuljahr 2022/23 wird die schulische Tagesbetreuung in unserer Volksschule wieder über die NÖ Familienland GmbH angeboten.

Seit 9. November 2022 betreut Janine Vokurka (Freizeitpädagogin der NÖ Familienland GmbH) unter Mithilfe von Vlasta Diem und Mag. Astrid Zeitlberger (beide Bedienstete der Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf) 14 Schulkinder von Montag bis Freitag in der Zeit von Unterrichtsende bis 16:00 Uhr.

Im Bild: Kinder der Nachmittagsbetreuung mit der neuen Freizeitpädagogin Janine Vokurka und der Schulleiterin VOL Sabine Steinacher, MEd

**Die Kinder, Lehrkräfte und die Bediensteten der VS Nappersdorf-Kammersdorf
wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute für das Jahr 2023!**



DORFGEMEINSCHAFT KAMMERSDORF AKTIV Jahresrückblick 2022

Wieder liegt ein arbeitsreiches Jahr hinter uns. Dank der tatkräftigen Unterstützung der aktiven Mitglieder aber auch etlicher freiwilliger Helfer wurde wieder einiges in Kammersdorf umgesetzt.



Am 9. April 2022 wurde beim Frühjahrseinsatz der Ort aus dem Winterschlaf geholt. Ab Mai gab es dann in der Vogelau viel zu tun.

Die beiden Hauptprojekte 2022 waren die Fertigstellung des neuen Skimmer-Beckens beim Biotop und die Revitalisierung des Beach-Volleyball Platzes, die beide im Zuge der Nö Dorf- und Stadterneuerung zur Förderung eingereicht wurden.

Im Sommer erhielten wir in der Hütte in der Vogelau tatkräftige Unterstützung von Liusiena aus der Ukraine.

Auch dieses Jahr wurden die Brücken in Kammersdorf mit Blumenkästen verschönert und dank der wunderbaren Pflege von Hedi Fischer, Theresia Dallinger, Christine Ernst, Dagmar Kapke und Helga Weber durften wir uns bis weit in den Herbst an der Blütenpracht erfreuen.

Beim Herbststeinsatz am 12. November 2022 wurde sehr viel Laub von den öffentlichen Flächen entfernt und die Vogelau 'eingewintert'. Natürlich haben wir auch ein paar Blätterhaufen für Igel & Co übriggelassen.

Danke an alle, die uns das ganze Jahr über mit ihrer Arbeit, bei Einsätzen oder mit Spenden unterstützen und wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2023!

Foto v.l.n.r.:

Elke Spitzer, Dagmar Kapke,
Josef Holecek, Annemarie
Weinknecht, Hermann Kandler,
Reinhold Gräf, Gesche Glöyer,
Thomas Vögel, Erich Schodl



Foto: Andrea Gräf



Pressemitteilung
Mödling, 04.11.2022

WETgruppe: Übergabe in Kleinweikersdorf, Nr. 126

Rund 1.100 Wohneinheiten befinden sich bei der WETgruppe pro Jahr in Bau (und Sanierung). Als größter gemeinnütziger Bauträger des Landes engagiert sich die WETgruppe dafür, leistbares Wohnen für alle zu ermöglichen. Ob in der Zuzugsregion rund um Wien oder in entlegenen ländlichen Regionen: Dank jahrelanger Erfahrung, enger Zusammenarbeit mit Land und Gemeinden und dem nötigen Verständnis für die Wünsche der künftigen Bewohnerinnen und Bewohner schafft die WETgruppe maßgeschneiderte Wohnlösungen nach dem Prinzip der Gemeinnützigkeit. Wir bauen heute für das Niederösterreich von morgen.

Ein partnerschaftliches Zusammenwirken mit dem Land Niederösterreich, den Gemeinden, den Partnerunternehmen und Baufirmen sowie mit den Bewohnern der Wohn- und Reihenhauseanlagen ist für die WETgruppe selbstverständlich. Nur so gelingt es uns, unter herausfordernden Bedingungen attraktiven, leistbaren Wohnraum in ganz Niederösterreich umzusetzen. Die Übergabe für unser Objekt in Kleinweikersdorf, Nr. 126 fand am 04. November 2022 im Beisein von Herrn ÖkR Bgm. Richard Hogl, Abgeordneter zum NÖ Landtag (in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner) statt.

Die WETgruppe | WET errichtet mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung auf dem Grundstück in Kleinweikersdorf, Nr. 126, eine Wohnhausanlage bestehend aus 11 Wohneinheiten, welche in Miete vergeben werden. Die Wohnungen weisen eine Größe von rd. 50 - 60m² auf und verfügen über Freiflächen wie Terrasse, Balkon oder Eigengarten. Jeder Wohneinheit ist ein PKW-Abstellplatz zugeordnet.

Die Wohnhausanlage wird nach modernen ökologischen Standards in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung errichtet.

Am Foto (v.l.n.r.):

Geschf. der WETgruppe Christian Rädler, Arch. Thomas Jedinger, Bgm. Ing. Martin Eckl, Jörg Schüller, Schüller Bau, Vzbgm. Maria Kappe, Gschf. GR Franz Fischer, Renate Weber (zukünftige Mieterin), Pfarrer Andre Augustinus OSB, LAbg. ÖkR Bgm. Richard Hogl



Planung

Architekt Maurer & Partner ZT GmbH
Kirchenplatz 3, 2020 Hollabrunn

Generalunternehmer

Schüller Bau GmbH
2153 Stronsdorf 89

Interessenteninformation

WETgruppe | WET
Büro Mödling | T 02236 44 800-0 | wohnen@wet.at | www.wet.at
Christoph Fertner (vor Ort) T 0676 912 22 05



WASSER FÜR *di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

EVN_Wasser_210x148 Weinviertel_0211.indd 1 02.11.22 12:21

„entgeltliche Schaltung“

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.noe-volkshilfe.at



*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!*

75 *volkshilfe.*
Jahre

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2022



Abfuhrplan Marktgemeinde Nappersdorf - Kammersdorf

**** ACHTUNG ****
Mülltonnen sind ab 6 Uhr
bereitzustellen!

2023

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 SO <small>Neujahr</small>	1 MI	1 MI	1 SA	1 MO <small>Staatsftg.</small>	1 DO
2 MO	2 DO	2 DO	2 SO	2 DI	2 FR
3 DI <small>RM</small>	3 FR <small>BIO</small>	3 FR <small>BIO</small>	3 MO	3 MI	3 SA
4 MI	4 SA	4 SA	4 DI	4 DO	4 SO
5 DO <small>BIO</small>	5 SO	5 SO	5 MI	5 FR	5 MO <small>GS</small>
6 FR <small>Hl. 3 König</small>	6 MO	6 MO	6 DO	6 SA	6 DI <small>AP</small>
7 SA	7 DI	7 DI	7 FR	7 SO	7 MI
8 SO	8 MI	8 MI	8 SA	8 MO <small>GS</small>	8 DO <small>Fronleichnam</small>
9 MO	9 DO	9 DO	9 SO <small>Ostersonntag</small>	9 DI	9 FR <small>BIO+w.</small>
10 DI	10 FR	10 FR	10 MO <small>Ostermontag</small>	10 MI	10 SA
11 MI	11 SA	11 SA	11 DI <small>GS AP</small>	11 DO	11 SO
12 DO	12 SO	12 SO	12 MI	12 FR <small>BIO+w.</small>	12 MO
13 FR	13 MO <small>GS</small>	13 MO <small>GS</small>	13 DO	13 SA	13 DI
14 SA	14 DI <small>AP</small>	14 DI	14 FR <small>BIO</small>	14 SO	14 MI
15 SO	15 MI	15 MI	15 SA	15 MO	15 DO
16 MO <small>GS</small>	16 DO	16 DO	16 SO	16 DI	16 FR
17 DI	17 FR <small>BIO</small>	17 FR <small>BIO</small>	17 MO	17 MI	17 SA
18 MI	18 SA	18 SA	18 DI	18 DO <small>Christi Hf.</small>	18 SO
19 DO	19 SO	19 SO	19 MI	19 FR	19 MO
20 FR <small>BIO</small>	20 MO	20 MO	20 DO	20 SA	20 DI <small>RM</small>
21 SA	21 DI	21 DI	21 FR	21 SO	21 MI
22 SO	22 MI	22 MI	22 SA	22 MO	22 DO
23 MO	23 DO	23 DO	23 SO	23 DI <small>RM</small>	23 FR <small>BIO</small>
24 DI	24 FR	24 FR	24 MO	24 MI	24 SA
25 MI	25 SA	25 SA	25 DI <small>RM</small>	25 DO	25 SO
26 DO	26 SO	26 SO	26 MI	26 FR <small>BIO</small>	26 MO
27 FR	27 MO	27 MO	27 DO	27 SA	27 DI
28 SA	28 DI <small>RM</small>	28 DI <small>RM</small>	28 FR <small>BIO</small>	28 SO <small>Pfingstsonntag</small>	28 MI
29 SO		29 MI	29 SA	29 MO <small>Pfingstmontag</small>	29 DO
30 MO		30 DO	30 SO	30 DI	30 FR
31 DI <small>RM</small>		31 FR <small>BIO</small>		31 MI	



Ab ins
Gelbe

www.insgelbe.at

SMS Service

Einen Tag vor der Abfuhr kostenlose SMS Erinnerung.
Anmeldung:
www.abfallverband.at/hollabrunn

Überfüllte Mülltonne

Deckel muss geschlossen sein.
Lösung bei Mehranfall:
Zusatzsack bei Gemeinde/Verband

Sammelinsel

Bitte werfen Sie Ihr Altglas nur von 7.00-20.00 Uhr ein!

Halten Sie die Sammelinseln sauber und hinterlassen keine sonstigen Abfälle!

RM = Restmüll - GS = Gelber Sack
AP = Altpapier - BIO = Biomüll
BIO+w. = Biotonne wird gewaschen

BERTHOLD Abfallsammler

2153 Stronsdorf 191 • Tel.: 02526/7296 FAX: DW 96
www.berthold-entsorgung.at
e-mail: office@berthold-entsorgung.at

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 SA	1 DI <small>AP</small>	1 FR <small>BIO+w.</small>	1 SO	1 MI <small>Allerheiligen</small>	1 FR
2 SO	2 MI	2 SA	2 MO	2 DO	2 SA
3 MO <small>GS</small>	3 DO	3 SO	3 DI	3 FR	3 SO
4 DI	4 FR <small>BIO</small>	4 MO	4 MI	4 SA	4 MO
5 MI	5 SA	5 DI	5 DO	5 SO	5 DI <small>RM</small>
6 DO	6 SO	6 MI	6 FR	6 MO	6 MI
7 FR <small>BIO</small>	7 MO	7 DO	7 SA	7 DI <small>RM</small>	7 DO <small>BIO</small>
8 SA	8 DI	8 FR	8 SO	8 MI	8 FR <small>Mariä Empf.</small>
9 SO	9 MI	9 SA	9 MO	9 DO	9 SA
10 MO	10 DO	10 SO	10 DI <small>RM</small>	10 FR <small>BIO</small>	10 SO
11 DI	11 FR	11 MO	11 MI	11 SA	11 MO
12 MI	12 SA	12 DI <small>RM</small>	12 DO	12 SO	12 DI
13 DO	13 SO	13 MI	13 FR <small>BIO+w.</small>	13 MO	13 MI
14 FR	14 MO	14 DO	14 SA	14 DI	14 DO
15 SA	15 DI <small>Mariä Himmelfahrt</small>	15 FR <small>BIO+w.</small>	15 SO	15 MI	15 FR
16 SO	16 MI <small>RM</small>	16 SA	16 MO	16 DO	16 SA
17 MO	17 DO	17 SO	17 DI	17 FR	17 SO
18 DI <small>RM</small>	18 FR <small>BIO</small>	18 MO	18 MI	18 SA	18 MO <small>GS</small>
19 MI	19 SA	19 DI	19 DO	19 SO	19 DI
20 DO	20 SO	20 MI	20 FR	20 MO <small>GS</small>	20 MI
21 FR <small>BIO+w.</small>	21 MO	21 DO	21 SA	21 DI <small>AP</small>	21 DO
22 SA	22 DI	22 FR	22 SO	22 MI	22 FR <small>BIO</small>
23 SO	23 MI	23 SA	23 MO <small>GS</small>	23 DO	23 SA
24 MO	24 DO	24 SO	24 DI	24 FR <small>BIO</small>	24 SO
25 DI	25 FR	25 MO <small>GS</small>	25 MI	25 SA	25 MO <small>Christtag</small>
26 MI	26 SA	26 DI <small>AP</small>	26 DO <small>Nationalfeiertag</small>	26 SO	26 DI <small>Stefanitag</small>
27 DO	27 SO	27 MI	27 FR <small>BIO</small>	27 MO	27 MI
28 FR	28 MO <small>GS</small>	28 DO	28 SA	28 DI	28 DO
29 SA	29 DI	29 FR <small>BIO</small>	29 SO	29 MI	29 FR
30 SO	30 MI	30 SA	30 MO	30 DO	30 SA
31 MO <small>GS</small>	31 DO		31 DI		31 SO

Öffnungszeiten (ASZ Dürnleis) Abfallsammelzentrum

(ausgenommen Feiertage)

jeden Montag: 15:00 - 18:00 Uhr
jeden Donnerstag: 08:00 - 10:00 Uhr
Samstag: 04.03.2023, 27.05.2023
05.08.2023, 28.10.2023
08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten (BS Dürnleis) Baum- und Strauchschnittplatz

(ausgenommen Feiertage)

jeden Montag: 15:00 - 18:00 Uhr
jeden Donnerstag: 08:00 - 10:00 Uhr
Samstag: 04.03.2023 - 25.11.2023
10:00 - 12:00 Uhr

Alle Bürger, deren Liegenschaften an die öffentliche Müllabfuhr angeschlossen sind, dürfen alle ASZ anfahren.

Die Öffnungszeiten und Standorte finden Sie auf unserer Homepage www.umweltverbaende.at/hollabrunn sowie in der Dezemberausgabe 2022 der Verbandszeitung.



QR Code führt zu den Öffnungszeiten